

TA Badlgs ✓  
10.08.2013 ✓  
Wf/WRS zK

# 300 000 Euro Fördermittel für Wegebau

Bei Kirchheilingen und Bad Tennstedt werden holprige Feldwege asphaltiert. Landwirtschaft und Tourismus profitieren



Jörg Klupak, Harald Zanker, Matthias Niebuhr und Axel Weber gestern Nachmittag beim ersten Spatenstich am Himmelreich. Die Förderquote für die Wegebau-Vorhaben bei Kirchheilingen und Bad Tennstedt liegt bei 65 Prozent.

Foto: Gottfried Mahling

## Von Gottfried Mahling

**Bad Tennstedt.** Zwei weitere Gemeinden im Altkreis Bad Langensalza können sich über Fördermittel aus dem europäischen Leader-Programm freuen. Die Regionale Aktionsgruppe des Unstrut-Hainich-Kreises (RAG) gab jetzt ihre Entscheidung bekannt, in der Kategorie „Ländlicher Wegebau“ einerseits die Asphaltierung des „Wegs zum Himmelreich“ bei Bad Tennstedt unterstützen zu wollen. Rund 115 000 Euro stehen dafür zur Verfügung.

Mit der Erschließung des rund 800 Meter langen „Weges zum Himmelreich“ waren die landwirtschaftlich genutzten Flächen nordwestlich der Stadt ganzjährig gut erreichbar. Über-

dies wird nun mit der Anbindung an den Plattenweg Richtung Tottleben eine Radweglücke geschlossen. Somit profite-re nicht nur die Landwirtschaft, sondern auch der Tourismus, be-tonte gestern Landrat Harald Zanker. Laut Bad Tennstedts Bürgermeister Jörg Klupak soll der Bitumierung des Weges be-reits Ende September abge-schlossen sein.

Für die Befestigung des Weges „Alter Bahndamm“ werden für Kirchheilingen etwa 185 000 Euro zur Verfügung gestellt. Da-mit wird die Verbindung nach Kleinweisbach hergestellt. Kirchheilingen wird entlastet, da künftig weniger Landwirt-schaftsfahrzeuge direkt durch den Ort rollen dürften. Baustart ist Mitte September.